

Gastbericht zur Fahrt in Nideggen

von Hans Hohl

Nach einem Jahr Pause hat es uns dann doch wieder nach Nideggen verschlagen, um Punkte für den Rheinlandpokal zu erlangen. Die Anreise am Sonntag wie immer in diese Richtung getrennt, da für einen von uns der Umweg zu lang ist. So treffen wir fast zeitgleich um 10 Uhr in Nideggen ein. Die Beifahrer Utensilien schnell umgeräumt und zur Papierabnahme. Denn Frühstück war bis jetzt ausgefallen. Auf die Frage um einen Tee und Brötchen kam, nur Kaffee und Brötchen aus der Tüte für den ganzen Tag, die waren schön weich und bestimmt schon länger fertig. Naja, für 89 EUR gabs dann noch ein Wasser, einen Apfel, eine Banane, einen Riegel, einen Keks, einen Saft aus der Tüte und eine schöne Gulaschsuppe mit Brot im Ziel. Als Erinnerung gabs die obligatorischen Gläser - eine Siegerehrung gab es nicht. Also auch keine Pokale. Finde ich alles zusammen ein bisschen wenig.

Zu den Unterlagen ist zu sagen: einfache Blättersammlung, aber korrekt gemacht.

Für Tourensport die Aufgaben angemessen, insgesamt vielleicht etwas zu wenig. Das keiner wusste, wie und wo man sein Bordbuch bekam, ist wohl einfach vergessen worden und die Strecke am letzten Tag noch mal abzufahren ist eigentlich Pflicht, dann hätte man das Feuerwehrfest und die Sperre dadurch auch bemerkt.

Bei nur 3 Baumaffen die aufgegangen wurden auf 135 km fragt man sich: hatte man keine Lust dazu oder wegen des Abfahrens eingespart.

Zu notierende Sichtkontrollen (SK) bzw. Verkehrszeichen
Wir nutzen für die Ausfahrt u.a. die nachstehend aufgeführten Verkehrszeichen als Sichtkontrollen (SK). Grundsätzlich sind nur **rechts** der Wegstrecke stehende Verkehrszeichen und Sichtkontrollen zu erfassen, also nie links der Wegstrecke.

Folgende Verkehrszeichen und SK sind während der ganzen Fahrt zu notieren:

Ortseingangsschilder (gelbe Schilder mit schwarzer Schrift). Hiervon sind die ersten beiden Buchstaben des Ortsnamens zu notieren, bei dem Musterschild wäre dies **Wi**.

Sichtkontrollen (SK) sehen so aus. Ein Muster steht am Start. Aufzuschreiben ist die Zahl unter dem K. Also hier die 007.

In den Chinesenetappen sind zusätzlich folgende Schilder zu notieren:

Ortshinweistafeln (grüne Schilder mit gelber Schrift bei Weilern, Flüssen, usw.). Hiervon sind die ersten beiden Buchstaben zu notieren, bei dem Musterschild wäre dies **We**.

Ortshinweistafeln gibt es mittlerweile auch in brauner Farbe, diese sind aber **nicht** zu notieren. Grüne Reklameschilder von Firmen oder die auf grünen Schildern ausgesprochene Bitte zur Rücksichtnahme auf Kinder sind ebenfalls **nicht** zu notieren.

Wertung
Sieger ist das Team mit der jeweils geringsten Strafpunktsumme. Bei Punktegleichheit wird das ältere Auto besser platziert. Es erfolgt keine Siegerehrung und keine Pokalvergabe. Das Erinnerungsgeschenk wird den Teilnehmern bei der Zieleinfahrt übergeben. Die Ergebnisliste wird im Internet schnellstmöglich nach Abschluss der Veranstaltung veröffentlicht.

Fehler konnte man machen und musste immer die Augen offen halten wegen der Schilder die man notieren musste, manche waren schon hoch und schwer zu sehen.

Zwei Sollzeit Prüfungen waren zu absolvieren und eine Nullzeitprüfung . Diese gingen bei uns mit 1,21 sec. Abweichung so lala . Nach dem Aushang der ersten Bordkartenauswertung waren wir mit null Strafpunkten zunächst zufrieden. Beim Verlassen des Geländes kamen wir am Auswertungsbüro vorbei und fragten nach, wie lange es noch dauern würde mit der Auswertung. So 5 Minuten, also dann warten wir noch darauf und konnten so auch erfreut den Gesamtsieg auf dem Nachhauseweg genießen.

Burgringtrophie 17.09.2023		MSC Burgring Nideggen - Eifel Classic e.V. im DMV										
Tourensport												
Start-Nr.	Namen	Fahrzeug	Bau-jahr	Klasse	BK 1	BK 2	SP 1	SP 2	SP 3	Gesamt	Platz Gesamt	Platz Klasse
9	Günni Ebertlein/Hans Hohl	Opel Kadett	1977	G	0	0	0,18	0,83	0,2	1,21	1	1
4	Artur Beissel/Ernst Willi Kreitz	Triumph TR 6	1972	F	0	0	0,49	0,94	0,1	1,53	2	1
12	Stefan Oppi/Klaus Schewior	Opel Kadett B	1970	F	0	0	0,05	1,54	0,3	1,89	3	2
1	Lea Klein / Nicole Jentsch	Porsche 911 sc	1978	G	0	5	0,42	0,08	0,42	5,92	4	2
57	Martina Heinen / Dirk Kamps	Mini Cooper	1991	G	0	5	0,26	0,67	0,04	5,97	5	3
24	Heinz-Bernd u. Sabine Dannhäuser	Alfa Romeo 2000 GiAm	1976	G	0	5	0,35	0,9	0,03	6,28	6	4
15	Dieter Heinen/Peter Beckers	MG A	1959	E	0	5	0,03	1,54	0,42	6,99	7	1
17	Richard Kronen/Andreas Eiden	Porsche 911	1984	G	5	5	0,23	0,28	0	10,51	8	5
7	Wera Conego / Roberto Conego	Daimler Benz 190 D	1983	G	5	5	0,05	0,83	0,16	11,04	9	6
6	Hans-Peter u. Martina Milka	Saab 900-2 Cabrio	1995	Y	10	0	0,43	0,4	0,63	11,46	10	7
8	Volker Dick/Dieter Jokisch	Porsche 944	1986	G	10	5	0,45	2,54	0,25	18,24	11	7
14	Ernst Krombusch/Wilfried Gerlach	BL MGB Gi	1972	F	15	5	0,03	0,9	0,32	21,25	12	3
13	Rainer Keuser/Max Kirschbaum	Triumph TR 250	1968	F	10	10	0,85	0,64	1,07	22,56	13	4
11	Klaus und Birgit Hüls	Panhard Dyna Z16	1958	E	15	5	1,3	0,46	1,08	22,84	14	1
5	Nicole u. Jan Wagenbach	Corvette C5 Cabrio	2000	Y	20	10	1,01	2,15	0,58	33,74	15	2
2	Susan u. Hendrik Fröschen	Mazda MX5 NA	1992	G	30	15	0,48	0,33	0,08	45,89	16	8
10	Florn Sfrac/Lydia Jallil	Ford Mustang	1969	F	40	15	0,86	1,92	1,3	59,08	17	5

Fazit

Für 89€ könnte das Essen besser sein. Aufgrund der Platzierung sind wir natürlich zufrieden!